LWL-Koordinationsstelle Sucht

Münster, 20. August 2014

"Kooperative kommunale Suchthilfeplanung" (KSHP)

Expertenworkshop durchgeführt

Die Steuerung der Suchthilfe ist auch in Nordrhein-Westfalen immer mehr den Kommunen übertragen worden. Deshalb bietet die LWL-Koordinationsstelle Sucht (LWL-KS) Kreisen und kreisfreien Städten in Westfalen-Lippe, den Mitgliedern des LWL, Unterstützung bei der kooperativen kommunalen Suchthilfeplanung an.

Vom 15.- 16. Juli 2014 tauschte sich die LWL-KS in Münster mit Experten aus, die in diesem Bereich ebenfalls Unterstützung anbieten. Im Gespräch mit Vertreter/innen der Gesellschaft für Forschung und Beratung im Gesundheits- und Sozialbereich (FOGS), des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation, des Landespräventionsrates Niedersachsen und der Koordinationsstelle Sucht des Landschaftsverbandes Rheinland konnten alle Beteiligten neue Impulse für Ihre Arbeit vor Ort mitnehmen.

Rückfragen beantwortet Ihnen hierzu gerne

Frank Schulte-Derne, Tel.: 0251 591 4710, frank.schulte-derne@lwl.org

